

- An das schwedische Volk -

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger Schwedens,

der Energiekonzern Vattenfall, der zu 100 Prozent dem schwedischen Staat gehört, betreibt im Osten Deutschlands einen massiven Raubbau an der Umwelt und zu Lasten der hier lebenden Menschen. Nicht nur, dass Vattenfall durch seine Braunkohletagebaue ganze Landschaften unwiederbringlich verschandelt und ausbeutet: jetzt plant der Konzern auch noch das Klimagift Kohlendioxid (CO₂), inklusive Reststoffen wie Blei, Quecksilber und Arsen unter unserer Heimat zu verpressen.

Durch eine neue, im großen Maßstab noch unerprobte Technologie namens CCS („Carbon Capture and Storage“) sollen, nach Bekunden von Vattenfall, Kohlekraftwerke „klimafreundlich“ werden.

Die CCS-Technologie senkt den Wirkungsgrad eines Kraftwerkes um 10-15 Prozentpunkte. Der Braunkohlebedarf steigt daher um mehr als ein Drittel an. Für diese sogenannte „Klimaschutztechnologie“ werden durch neue Tagebaue zusätzlich Dörfer verschwinden, Menschen ihrer Heimat beraubt, Landschaft und Kultur unwiederbringlich zerstört. Vattenfall plant fünf neue Tagebaue in Deutschland aufzuschließen und will dafür mehr als 3000 Menschen umsiedeln.

In den geplanten CO₂-Verpressungsregionen sinkt schon heute der Wert der Grundstücke, da niemand garantieren kann, dass das Gasgemisch unter der Erde bleibt und das Trinkwasser sauber bleibt. Mit der CCS- Technologie wird zudem die notwendige Umgestaltung der Energiewirtschaft verhindert.

Wir sind der Ansicht, die Zukunft von Wohlstand, Arbeitsplätzen und einer klimaschonenden Energieversorgung unserer beiden Länder liegt in einem verantwortungsbewussten Ausbau der regenerativen Energien, der Weiterentwicklung von Strom-Speichertechnologien, der Schaffung dezentraler Energieversorgungslösungen und einer intelligenten Netzinfrastruktur.

Wir fordern von den Vertretern des schwedischen Volkes: Verpflichten Sie Ihr Staatsunternehmen Vattenfall deshalb zu einem schrittweisen und sozialverträglichen Ausstieg aus der Verbrennung von Braunkohle, lassen Sie keine neuen Tagebaue, Kohlekraftwerke und CO₂-Verpressung in Deutschland zu.

Bürgerinnen und Bürger Schwedens – bitte unterstützen Sie uns!

Im Anhang zu diesem Brief erhalten Sie ein Hintergrundpapier über Vattenfalls aktuelles Projekt eines CCS-Demonstrationskraftwerkes in Deutschland. Es ist belegt, dass es sich dabei um keine nachhaltige Energielösung handelt.

http://www.lausitzer-braunkohle.de/Texte/ccs_demoanlage_hintergrund_2010-10-25.pdf

Weiterführende Informationen:

E-Mail: kontakt@ccs-protest.de

News und Aktuelles: www.ccs-protest.de Kampagnen www.kein-fussbreit-auf-unser-land.de

Bürgerinitiative „CO₂-Endlager stoppen“ www.co2-endlager-stoppen.de Region Landkreis Oder-Spree (Brandenburg)

Bürgerinitiative „CO₂ntra Endlager“ www.co2bombe.de Region Märkisch-Oderland (Brandenburg)

Bürgerinitiative „Kein CO₂ Endlager Altmark“ www.kein-co2-endlager-altmark.de Region Altmark (Sachsen Anhalt)

Grüne Liga Brandenburg – Umweltgruppe Cottbus www.lausitzer-braunkohle.de

Sabine Niels (Mitglied des Landtages Brandenburg) www.sabine-niels.de

